

Kindertreff: Die Jagd nach Mr. X

Die Kinder sind die Beamten eines Polizeireviers. Sie haben den Auftrag herauszufinden, wer ein geheimnisvoller Mr. X ist, der in letzter Zeit immer wieder für seltsame Mitteilungen aus der Bevölkerung sorgt. Wer ist er? Was macht er? Ist er in ein den Juwelendiebstahl verwickelt oder nicht? Und wenn ja: wo versteckt er seine Beute?

Vorbereitung:

Die Hinweiszettel (s.u.) müssen einzeln zerschnitten und versteckt werden. Auf die Verstecke müssen wiederum Hinweiszettel geschrieben werden in Form von Mitteilungen aus der Bevölkerung (z.B. verdächtige Personen beobachtet am Verkehrsschild Ecke Karlstraße). Diese Hinweise können natürlich auch noch verschlüsselt werden (mit Hilfe von Geheimschrift oder Kompass). Die Verstecke werden dem Wetter angepasst. Bei schlechtem Wetter bleibt das ganze im Haus oder in Hausnähe.

Zwei „Starhinweise“ werden geschrieben, die auf den Zettel mit Infos zu Mr. X (s.u.) hinweisen und zur Beute (s.u.) führen. Diese werden erst spät herausgerückt.

Die „Beute“ muss versteckt werden...

Ablauf

- Die Kinder erhalten das Blatt mit der Anordnung der obersten Polizeibehörde (s.u.) und einen Hinweis auf einen Ort, an dem seltsame Dinge beobachtet worden sind. Möglicherweise können hier Hinweise gefunden werden. (An dem Ort sind einige der Hinweise versteckt, außerdem ein Zettel wo auch gesucht werden soll).
- Die Kinder ordnen die Hinweise zu. Immer wieder kommt die Polizeisekretärin (Leiter) und überbringt weitere Hinweise aus der Bevölkerung. Diese können direkt aus Hinweisen wie unten bestehen oder aus Orten, an denen gesucht werden muss. Sie landen in einem Briefkasten (Schachtel), der immer wieder geleert werden muss.
- Haben die Kinder die Tabelle einigermaßen ausgefüllt, bekommen sie einen der „Starhinweise“ der sie zu dem Versteck führt an dem der Geheimschriftenzettel mit den Hinweisen auf Mr. X versteckt ist.
- Kurz darauf kommt „Starhinweis“ Nr. 2 der die Kinder zu dem Ort führt, an dem die letzte Mitteilung zu finden ist, die sie zur Beute führt. (Die Lösung ist „unter dem Kopierer“). Dieser Hinweis muss natürlich den Örtlichkeiten entsprechend angepasst werden.

Personentabelle/Lösung

Vorname	Nachname	Beruf	Haustier	Verbrechen
Elfriede	Maier	Köchin	Keins	Keins
Johann	Peterson	Gärtner	Hamster	Steuerhinterz.
Gustav	Klinker	Lehrer	Hund	Autoraser
Harald	Möbius	Baggerfahrer	Hund	Juwelen (Mr.X)
Berta	Braun	Hausfrau	Ratte	Geldfälscherin
Linda	Wälder	Chemikerin	Katze	Betrug

Hinweise „Wer ist Mr. X?“ (Lösung der Geheimschrift)

Mr. X hat ein Verbrechen begangen.

Mr. X besitzt ein Haustier.

Mr. X hat eine Katzenhaarallergie.

Mr. X geht jeden Tag zur Arbeit.

Mr. X fährt mit dem Auto niemals schneller als 100 km/h

Mr. X mag keine Tiere die im Käfig gehalten werden.

Material: Versteckhinweiszettel, Personenhinweiszettel, Geheimschriftblatt, Beutehinweis, Anfangsbrief, Süßes als Beute, Stifte, evtl. Kompass

Anordnung von oberster Polizeibehörde:

Die Ermittlungsgruppe im Fall Mr. X hat die folgenden Informationen zu beschaffen. Bis in 1,5 Stunden müssen sie vorliegen, ansonsten werden alle Mitglieder diese Gruppe fristlos aus dem Polizeidienst entlassen. Die Bezeichnung „Mr. X“ ist Name der Untersuchung. Hinter Mr. X kann sich ebenso gut eine Frau wie ein Mann



verbergen. Insgesamt gibt es sechs verdächtige Personen. Drei Frauen und drei Männer. Es gilt, die Informationen über die einzelnen Personen, die von der Bevölkerung der Polizei gemeldet werden sinnvoll zu sortieren und Mr. X zu ermitteln. Auch die Informationen über die anderen Personen können bei der Sicherstellung der Beute eine wichtige Rolle spielen.

- Wie heißt Mr. X mit Vor- und Nachnamen?
- Welchen Beruf übt Mr. X zur Zeit aus?
- Besitzt Mr. X ein Haustier? Wenn ja, welches?
- Ist Mr. X in den Juwelenraub von vor drei Tagen verwickelt?
- Ist Mr. X in sonstige Verbrechen verwickelt?
- Hat Mr. X eine Beute versteckt? Wenn ja, wo?

Vorname	Nachname	Beruf	Haustier	Verbrechen

Hinweise auf die Personen:

Der Juwelendieb besitzt einen Hund

Harald heißt mit Nachnamen Möbius.

Der Baggerfahrer heißt weder Klinker noch Peterson mit Nachnamen.

Der Baggerfahrer besitzt einen Hund.

Möbius ist der Nachname eines Mannes.

Bertas Nachname ist eine Farbe.

Frau Braun hat eine Ratte als Haustier.

Die Besitzerin der Ratte ist Hausfrau.

Die Person, deren Nachname eine Farbe ist, fälscht Geld.

Die Chemikerin ist wegen Betruges angeklagt.

Lindas Nachname ist weder Braun noch Maier.

Wälder ist der Nachname einer Frau.

Linda besitzt eine Katze.

Frau Wälder ist von Beruf Chemikerin.

Maier ist der Nachname einer Frau

Die Köchin heißt mit Vornamen Elfriede

Frau Maier arbeitet in einem Restaurant. Sie kocht das Essen.

Wer kein Haustier besitzt hat auch kein Verbrechen begangen.

Aufgrund ihres Berufes kann Elfriede sich kein Haustier leisten.

Der Hamster des Gärtners heißt Urmel.

Der Gärtner ist ein Mann. Er heißt weder Gustav noch Harald.

Herr Peterson ist der Steuerhinterziehung angeklagt.

Der Hamsterbesitzer heißt mit Nachnamen Peterson.

Johann heißt mit Nachnamen Peterson.

Der Lehrer heißt nicht Johann.

Der Lehrer heißt nicht Harald.

Herr Klinker besitzt das gleiche Tier wie der Baggerfahrer.

Der Lehrer wird in der Schule oft ausgelacht, da sein Nachname sich auf ein Autoteil reimt.

Herr Klinker fährt gern schnell und ist schon öfter wegen Raserei angeklagt worden.



Mr. X. hat seine Beute gut versteckt. Tragt im folgenden Text in die Lücken die richtigen Begriffe ein. Lest dann von vorne nach hinten nur die roten Buchstaben. Es ergibt sich der Ort, an dem Mr. X seine Beute versteckt hat.

Berta heißt mit Nachnamen _____. Sie ist jedoch nicht die gesuchte Person. Herr Peterson hat einen _____ als Haustier. Aber auch er ist nicht Mr. X.

Der Gesuchte heißt _____ mit Vornamen und _____ mit Nachnamen. Genau wie Herr Lehrer _____ wollte er keinen Hamster sondern einen _____ als Haustier. Johann _____, der wegen _____ angeklagt ist besitzt dafür den Hamster. Mr. X raubte _____, da er als _____ nicht genug Geld verdiente, um sich eine Villa am Meer kaufen zu können.